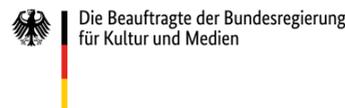


Mit Mitteln der Ernst von Siemens Kunststiftung, der Kulturstiftung der Länder, der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, der Wüstenrot Stiftung und des Landes Baden-Württemberg konnte die Badische Landesbibliothek Ende 2018 die ehemals Donaueschinger Wigalois-Handschrift als nationales Kulturdenkmal von exceptionellem Wert erwerben.



KULTUR  
STIFTUNG • DER  
LÄNDER



Digitalisat der Donaueschinger Wigalois-Handschrift:  
<https://www.blb-karlsruhe.de/wigaloishandschrift>

Informationen zur Handschrift:  
<https://www.blb-karlsruhe.de/wigalois>

Im BLB-Shop können Sie Briefkarten mit Bildmotiven der Handschrift erwerben.

Badische Landesbibliothek  
Erbprinzenstraße 15  
76133 Karlsruhe  
T +49 721 175-2201  
wigalois@blb-karlsruhe.de  
www.blb-karlsruhe.de



### Tagungskonzeption

Prof. Dr. Sabine Griese, Universität Leipzig  
Dr. Christoph Mackert, Universitätsbibliothek Leipzig

### Anmeldung

Eine Anmeldung zur Tagung ist erforderlich. Sie kann per Mail über [wigalois@blb-karlsruhe.de](mailto:wigalois@blb-karlsruhe.de) oder über das Anmeldeformular <https://www.blb-karlsruhe.de/wigalois-anmeldung> erfolgen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldeschluss ist der 17. Juni 2022.

Sofern aufgrund der fortbestehenden Pandemie-Situation nur eine begrenzte Zahl von Teilnehmern zugelassen werden kann, werden diese in der Reihenfolge ihrer Anmeldung akzeptiert. Sollte Ihre Anmeldung nicht berücksichtigt werden können, werden Sie entsprechend benachrichtigt.

Bitte beachten Sie, dass eine persönliche Teilnahme nur möglich ist, wenn Sie die am Termin der Tagung geltenden Bestimmungen der Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg für öffentliche Veranstaltungen erfüllen.

### Exkursion

Um die Exkursion nach Straßburg organisieren zu können, benötigen wir zugleich mit Ihrer Anmeldung zur Tagung auch Ihre verbindliche Anmeldung zur Exkursion und eine Kostenübernahmeerklärung über den Fahrtkostenbeitrag von 40,00 EUR. Ihre Anmeldung muss uns bis spätestens 13. Mai 2022 vorliegen.

Auch hier ist die mögliche Zahl der Mitfahrer voraussichtlich begrenzt. Mitfahrerplätze werden nach Eingangsdatum der Anmeldung vergeben. Sollte Ihre Anmeldung nicht berücksichtigt werden können, werden Sie entsprechend benachrichtigt.

Der Fahrtkostenbeitrag wird erst im Juni 2022 erhoben, wenn die Pandemie-Situation bei der Tagung offenkundig ist.

### Tagungsort

Vortragssaal der Badischen Landesbibliothek  
Erbprinzenstraße 15  
76133 Karlsruhe

### Anreise mit dem Auto

Parkmöglichkeiten bestehen im Parkhaus Landesbibliothek sowie in weiteren nahegelegenen Parkhäusern, die an das Parkleitsystem Karlsruhe angeschlossen sind. Dieses Parkleitsystem gibt an allen wichtigen Stadteinfahrten und im gesamten Innenstadtbereich mit großen Nummernanzeigen Auskunft über aktuell vorhandene freie Plätze. Bitte beachten Sie, dass Sie bei der Anreise mit dem Pkw eine grüne Feinstaubplakette benötigen.

### Anreise mit der Bahn

Von der Haltestelle „Karlsruhe Hauptbahnhof Vorplatz“ fahren Sie mit der Straßenbahnlinie 2 zur Haltestelle „Marktplatz“ oder mit der S1 und S4 zur Haltestelle „Ettlinger Tor“. In diesen beiden Fällen steigen Sie unterirdisch aus. Sie können auch mit der Straßenbahnlinie 3 zur Haltestelle „Karlstor“ fahren und dort oberirdisch aussteigen. In allen Fällen haben Sie einen Fußweg von 8 bis 10 Minuten zur Badischen Landesbibliothek. Fahrplaninformationen und Preise können Sie direkt beim Karlsruher Verkehrsverbund (KVV) abrufen.

### Unterbringung vor Ort

Bitte nehmen Sie die Buchung eines Hotelzimmers eigenständig vor. Wir haben ein kleines Zimmerkontingent reserviert, zu dem wir Ihnen bei der Anmeldung zur Tagung gern Auskunft geben.



Die Tagung ist eine Kooperation mit der  
Universität Leipzig



UNIVERSITÄT  
LEIPZIG

und der  
Universitätsbibliothek Leipzig

UNIVERSITÄT  
LEIPZIG

UNIVERSITÄTS  
BIBLIOTHEK **ubl** LEIPZIG

Sie wird ermöglicht durch die großzügige Unterstützung der Wüstenrot Stiftung



und der Badischen Bibliotheksgesellschaft e.V.



BADISCHE  
BIBLIOTHEKS-  
GESELLSCHAFT



INTERNATIONALE UND INTERDISZIPLINÄRE TAGUNG

## Die Rückkehr des Wigalois

Eine Handschrift des 15. Jahrhunderts im Zentrum neuer Forschungsansätze

Karlsruhe, 23. 6. 2022 – 24. 6. 2022



BADISCHE  
LANDES-  
BIBLIOTHEK

Nachdem es der Badischen Landesbibliothek Ende 2018 gelungen ist, die Handschrift Donaueschingen 71 für einen Millionenbetrag zu erwerben, steht dieses bedeutende Zeugnis des kulturellen Erbes der Forschung endlich wieder zur Verfügung. Zuvor ist der Codex, der einst zum Grundstock der berühmten, 1993 veräußerten Fürstlich Fürstenbergischen Hofbibliothek in Donaueschingen gehörte, der Wissenschaft über drei Jahrzehnte hinweg entzogen gewesen.

Die in vielfältiger Perspektive hochinteressante Handschrift entstammt dem Umfeld der erfolgreichen Handschriftenmanufaktur um Diebold Lauber im elsässischen Hagenau. Sie überliefert den *Wigalois* des Wirnt von Grafenberg, einen im 13. Jahrhundert entstandenen Artusroman, in einer reich illustrierten Fassung des 15. Jahrhunderts. Erzählt wird die Geschichte des Helden Wigalois, der am Hof des Königs Artus zum Ritter ausgebildet wird; von dort bricht er auf, um das Reich Korntin von seinem Usurpator Roaz zu befreien und seiner rechtmäßigen Königin Larie zurückzugeben.

Die Tagung in Karlsruhe blättert den Codex neu auf und richtet sich dabei explizit auch an die interessierte Öffentlichkeit.

Sie diskutiert erste neue Ergebnisse zur Materialität der Handschrift, zu ihrem Produktionszusammenhang und zu ihrem Absatzmarkt am Oberrhein.

Sie fragt nach den weiteren Aufgaben einer interdisziplinären und mehrperspektivischen Forschung in produktiver Verbindung von Bibliothek, Digitalität, Universität und Öffentlichkeit.

Sie entschlüsselt den mittelalterlichen Artusroman in seiner spezifischen und im 21. Jahrhundert durchaus erläuterungsbedürftigen Form und bringt ihn auf die Bühne der Gegenwart.

Ein grenzüberschreitender Besuch der Bibliothèque nationale et universitaire de Strasbourg weitet den Blick auf dort verwahrte Handschriften der Hagenauer Maler- und Schreiberwerkstatt.

Wir laden Sie herzlich dazu ein!



DONNERSTAG, 23. JUNI 2022

## Die Handschrift Cod. Donaueschingen 71

12.15 Uhr Come together

13.15 Uhr **Eröffnung der Tagung**

Dr. Julia Freifrau Hiller von Gaertringen  
Badische Landesbibliothek

Prof. Dr. Mathias Herweg  
Karlsruher Institut für Technologie

Moderation: Prof. Dr. Claudine Moulin  
Universität Trier

14.00 Uhr **Erzählung, Text und Textqualität. Der Wigalois in der Handschrift Cod. Donaueschingen 71**

Prof. Dr. Sabine Griese  
Universität Leipzig

15.00 Uhr Kaffeepause

Moderation: Prof. Dr. Peter Schmidt  
Universität Hamburg

15.30 Uhr **Standbilder – szenische Interpretation des Wigalois in der Handschrift Cod. Donaueschingen 71**

Dr. Margit Krenn  
Frankfurt am Main

16.30 Uhr **Die Handschrift in der Hand. Neue Erkenntnisse zur Entstehungs- und Besitzgeschichte der Donaueschinger Wigalois-Handschrift auf Grundlage ihrer Kodikologie**

Katrin Sturm  
Universitätsbibliothek Leipzig  
Dr. Hedwig Suwelack  
Martinus-Bibliothek, Mainz

17.30 Uhr Empfang



19.00 Uhr **Wigalois Szenische Lesung**

mit Petra Gack und Studierenden  
der Universität Freiburg



FREITAG, 24. JUNI 2022

## Von der Werkstatt zum Roman. Eine Perspektivenerweiterung

Moderation: Dr. Christine Putzo  
Universität Lausanne

9.00 Uhr **Über die Grenzen der Werkstatt- (phantasie). Zu zwei scheinbaren Lauberhandschriften in Straßburg und Ansbach**

Dr. Christoph Mackert  
Universitätsbibliothek Leipzig

10.00 Uhr Kaffeepause

Moderation: Prof. Dr. Sophie Marshall  
Universität Jena

10.30 Uhr **Produktionsbedingungen und Rezeptionsinteressen. Die Romanliteratur des 15. Jahrhunderts im deutsch-französischen Vergleich**

Prof. Dr. Martina Backes  
Universität Freiburg

11.30 Uhr Podiumsgespräch

**Die Handschrift Cod. Donaueschingen 71 Aufgaben der Forschung**

Moderation: Prof. Dr. Sabine Griese  
Universität Leipzig

Teilnehmer und Teilnehmerinnen: Prof. Dr. Jürgen Wolf  
Universität Marburg

Prof. Dr. Peter Schmidt  
Universität Hamburg

Prof. Dr. Claudine Moulin  
Universität Trier

Dr. Julia Freifrau Hiller von Gaertringen  
Badische Landesbibliothek

13.00 Uhr Ende der Tagung in Karlsruhe

14.00 Uhr Exkursion nach Strasbourg

Bibliothèque nationale et universitaire  
de Strasbourg

Der neu erworbene medizinisch-astrologische Almanach Ms. 7.141 und weitere Handschriften aus dem Umfeld der Lauber-Werkstatt

Christophe Didier  
Daniel Bornemann  
BNU Strasbourg

Fahrtkostenbeitrag: 40,00 EUR

20.00 Uhr Rückkehr nach Karlsruhe

